



Goldene Hundepplatzregeln

Die folgenden Regeln dienen der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit auf unserem Hundepplatz. Sie sollen einen harmonischen und effektiven Übungsbetrieb für Mitglieder und Übungsleiter ermöglichen.

Wir betreiben Hundesport, also seid sportlich und fair im Umgang miteinander. Auf dem Übungsplatz geführte Hunde werden unter Beachtung aller Tierschutzgesetze ausgebildet.

- Der Übungsplatz und das Vereinsheim stehen allen Mitgliedern zur Verfügung. Anlage, Vereinsheim, die übrigen Einrichtungen und Geräte sind stets pfleglich und verantwortungsvoll zu behandeln.
- Das Betreten des Hundepplatzes erfolgt auf eigene Gefahr.
- Für die Teilnahme an Trainings, Übungsstunden, Prüfungen, Turnieren ist eine gültige Hundehalter-Haftpflicht verpflichtend.
- Es dürfen nur Hunde mit gültiger Impfung auf den Hundepplatz. Hunde mit Krankheitssymptomen (z.B. Husten, Durchfall, Erbrechen, Parasitenbefall, etc.) dürfen, zur Reduzierung der Ansteckungsgefahr, nicht auf das Vereinsgelände.
- Die Hunde sind beim Verlassen des Fahrzeuges, außerhalb und auf dem Vereinsgelände angeleint zu führen, mit Ausnahme bei den gemäß Ausbildungsprogramm erforderlichen Übungseinheiten.
- Den Hund bitte an einem schlupfsicheren Halsband oder Geschirr und an der Leine (optimal 1 Meter Leine ohne Ösen, bitte keine Flexi-Leinen !) hereinführen und Abstand zu anderen Hunden einhalten.
- Ableinen erfolgt nur unter Aufsicht eines Trainers/Ausbilders!
- Bitte haltet den Platz sauber (Hinterlassenschaften des Hundes sind unverzüglich zu beseitigen). Lasst die Hunde auch nicht markieren. Wiederholtes Ignorieren der Anweisung wird sanktioniert!
- Bitte nicht ungefragt andere Hunde füttern oder anfassen.
- Ihr habt die Verantwortung für Euren Hund und für die Sicherheit der anderen Teilnehmer vor ihm. Also lasst niemanden Euren Hund führen ohne Euer Einverständnis.

Vor, während und nach der Übungsstunde/Training

- Den Anweisungen der Vorstandschaft/Trainer/Ausbilder ist unbedingt Folge zu leisten.
- Bitte den Hund rechtzeitig vor Trainingsbeginn ausführen, damit er sein Geschäft verrichten kann. Wer seinen Hund im Bereich des Hundepplatzes ausführt: Bitte dafür Sorge tragen, dass der Hund nicht durch die Äcker läuft. Kothaufen sind sofort zu beseitigen. Hierfür sind im Außenbereich Tütenspender und Mülleimer aufgestellt.
- Bitte erscheint pünktlich zu den Übungsstunden. Beim Betreten ist in jedem Falle darauf zu achten, dass der Hund andere nicht stört.
- Jeder Hund sollte ohne Stress am Hundepplatz erscheinen und auch dessen Hundeführer sollte mit seiner Stimmung dazu beitragen. Jeder Stress von uns Menschen überträgt sich automatisch auf unseren Hund.
- Bringt zum Trainieren und Üben ausreichend passende Leckerlis z.B. Wurst, Käse in kleinen weichen Stückchen, Spielis und Eure Utensilien mit. Als Kleidung empfehlen wir robuste, dem Wetter angepasste Kleidung und passendes, trittsicheres Schuhwerk.
- Läufe Hündinnen sind vom Training grundsätzlich ausgeschlossen; Ausnahmen sind vorab mit dem Trainer abzustimmen.
- Freies Laufen bzw. Spielphasen finden nur auf Anweisung des Übungsleiters statt. Dabei hat jeder Hundeführer stets auf seinen Hund zu achten und ggf. einzuwirken, wenn der Hund unerwünschtes Verhalten zeigt.
- Während des Trainings - wenn etwas erklärt wird, bitte zuhören, auch wenn es gerade nicht um den eigenen Hund geht. Lernen kann man immer etwas.
- Wir wünschen uns allen einen reibungslosen Ablauf und viel Spaß im Verein mit Euren Vierbeinern und den anderen Mitgliedern.

Der Vorstand

Pülfringen im Dezember 2018